

**JAHRESBERICHT 2009**

# Freiwillige Feuerwehr der Stadt Gänserndorf



**Notruf 122**



[www.ffgf.at](http://www.ffgf.at)

**Unsere Freizeit für Ihre Sicherheit!**

# Inhalt

Vorwort des Kommandanten..... 1  
 Organisation und Schutzbereich..... 2  
 Bürgerinfo: Tipps für die Adventzeit... 3  
 Die Feuerwehr stellt sich vor..... 4  
 Zahlen und Fakten 2009..... 6  
 Einsatzdetailberichte..... 8  
 Einsätze..... 16



Fuhrpark ..... 18  
 Feuerwehrsport 2009..... 21  
 Dienstpostenplan ..... 22  
 Zugseinteilung..... 23  
 Aus- und Weiterbildung..... 24  
 Feuerwehrjugend ..... 26  
 Veranstaltungen 2009..... 28  
 Veranstaltungskalender 2010..... 32



**MADE IN AUSTRIA**

**MAN Feuerwehrfahrzeuge.  
 Zuverlässig und sauber, wenn's allzu heiss hergeht.**

Auf Feuerwehrfahrzeuge von MAN ist Verlass: Zuverlässig durch österreichisches Know-how. Und jetzt noch sauberer: Die neuen TGL und TGM mit MAN PURE DIESEL®-Technologie benötigen kein AdBlue®, um Euro 5 und den noch strengeren Abgasstandard EEV zu erfüllen.

Transport worldwide. Powered by MAN.  
**MAN Nutzfahrzeuge**



MAN Nutzfahrzeuge Vertrieb Süd AG  
 Ein Unternehmen der  
 MAN Nutzfahrzeuge Gruppe

www.man-mn.at

## Werte Gänserndorfer/-innen, liebe Feuerwehrmitglieder!

*Das Jahr 2009 neigt sich dem Ende zu und wir blicken auf eine einsatz- und arbeitsreiche Zeit zurück. Die Anzahl der Einsätze steigt stetig und stellt uns immer wieder vor neue Herausforderungen. Um die allesamt ehrenamtlich und somit unentgeltlich in der Freizeit erbrachten Leistungen der Öffentlichkeit zu berichten, wollen wir Ihnen auch heuer wieder eine Leistungsbilanz in Form dieses Jahresberichtes vorlegen. Finanziert wird dieser Bericht durch die Werbeeinschaltungen unserer Partner aus der Wirtschaft.*



Die Sicherstellung der Einsatzbereitschaft speziell am Tag bleibt weiterhin ein großes Problem. Durch die gute Zusammenarbeit mit unseren Nachbarfeuerwehren können wir uns gegenseitig helfen und so das Problem in den Griff bekommen.

Da kein Einsatz dem anderen gleicht ist ständig an der Aus- und Weiterbildung zu arbeiten. Auch müssen die persönlichen Schutzausrüstungen ständig erneuert, die Einsatzfahrzeuge gewartet und repariert werden. Jeder der ein Fahrzeug zu Hause hat kennt das finanzielle Problem. Ein Projektteam hat 2009 mit der Planung für den Ankauf eines neuen Einsatzleitfahrzeuges begonnen, welches 2010 das alte Kommandofahrzeug ersetzen wird.

So darf ich Sie auch heuer wieder um Ihre geschätzte finanzielle Unterstützung bitten. Zwischen Anfang Dezember und der ersten Jännerwoche des neuen Jahres werden Sie in Gänserndorf-Stadt persönlich von uns besucht werden.

Ihre Spende bei der Haussammlung sowie die zahlreiche Teilnahme an den Veranstaltungen der Feuerwehr Gänserndorf hilft mit auch 2010 wieder Investitionen in die Sicherheit der Gänserndorfer Bevölkerung tätigen zu können. Den Feuerwehrball 2010 mussten wir leider wegen einer zu geringen Besucherzahl bei den Bällen in den vergangenen Jahren absagen.

Das Feuerwehrfest war heuer sehr gut besucht. Wofür ich Ihnen an dieser Stelle danken möchte. Es wird auch 2010 zum gewohnten Termin am letzten Augustwochenende stattfinden. Ich darf Sie heute schon recht herzlich dazu einladen.

In unserer großen Feuerwehrfamilie ist Einsatzbereitschaft, Idealismus und Kameradschaft gefragt. Jeder muss sich auf jeden verlassen können. Vom jüngsten bis zum ältesten Feuerwehrmitglied gelten diese drei Schlagwörter. „Wo andere raus rennen, laufen wir rein!“ und dies zu Ihrem Schutz und Ihrer Sicherheit.

Mein Dank für die geleisteten Einsatz- und Übungsstunden richtet sich daher abschließend an alle Feuerwehrkamerad/-innen.

Für die gute Zusammenarbeit im abgelaufenen Jahr möchte ich aber auch der Gemeindeführung, allen befreundeten Organisationen, Behörden und Firmen der Stadt Gänserndorf ein herzliches „Danke schön“ sagen.

Ich wünsche Ihnen interessante Stunden beim Durchschmökern des Berichtes!

Mit freundlichen Grüßen

BR Heinrich KOLLER  
Feuerwehrkommandant  
Bezirkskommandant-Stv.



## Organisation und Schutzbereich

*Die Feuerwehren in Österreich leisten unzählige Stunden für Ihre Sicherheit. In Niederösterreich sind nur freiwillige und Betriebsfeuerwehren für Sie im Einsatz. Das System funktioniert nur durch eine ehrenamtliche Tätigkeit der Feuerwehrleute im Dienste der Öffentlichkeit.*

Alle sieben Minuten rücken Feuerwehrleute in NÖ aus um Brände zu löschen, Verletzte zu retten oder bei Schadstoffeinsätzen zu helfen. Die Mehrzahl der täglich gut 190 Einsätze niederösterreichweit verlaufen unspektakulär - Routinearbeit für gut geschulte Feuerwehrmänner/-frauen. Es gibt aber auch Momente, die von den Rettern totalen Einsatz fordern, die sie an die Grenzen ihrer Möglichkeiten, ihrer Belastbarkeit und ihrer psychischen Kraft führen. Und dies in ihrer Freizeit, freiwillig, unbezahlt, zu jeder Tages- und Nachtzeit.

### Stellenwert der Feuerwehr in der Gesellschaft

Was ist die „Organisation Feuerwehr“ eigentlich? Nur ein „Verein“ mit sündteuren, roten Autos? ...  
*Oder eine Organisation, die 24 Stunden, 7 Tage die Woche zu jeder Tages- und Nachtzeit für die Bürger dieses Landes einsatzbereit ist?!*  
 Viele Leute reihen die Feuerwehren als Vereine ein.

Seit vielen Jahren sind die Feuerwehren in Niederösterreich aber eine Körperschaft des öffentlichen Rechtes. Die Aufgaben und Rechte der Feuerwehr werden durch das Feuerwehrgesetz geregelt. Die Stärke der Freiwilligen Feuerwehren ist deren flächendeckende Präsenz in ganz Österreich. Innerhalb von wenigen Minuten können hunderte bestausgebildete und hervorragend ausgerüstete Einsatzkräfte bereitgestellt werden. Tag und Nacht, 365 Tage im Jahr!

### Wer steckt hinter der Feuerwehr unserer Heimatstadt?

#### Wer sind wir?

Nun! Die meisten von uns sind berufstätig und haben Familie. Gerade diese verblüffende Normalität ist zugleich Stärke und Schwäche der Feuerwehr ...

Dieses zu 100 Prozent auf Freiwilligkeit basierende System, in Zeiten wie diesen, am Leben zu erhalten, wird die zentrale Herausforderung der nächsten Jahre darstellen.

Die Feuerwehren, ihre Dachverbände und besonders die Politik sind hier gefordert Lösungen anzubieten, die es dem Einzelnen möglich machen sollen, trotz Erwerbstätigkeit und Familie, unter Beibehaltung der sozialen Sicherheit, für eine Organisation wie die Feuerwehr tätig zu sein! Angst vor Jobverlust und steigender Druck am Arbeitsmarkt sind kein guter Nährboden für Organisationen, welche von der Freiwilligkeit ihrer Mitglieder abhängig sind.

### Der Schutzbereich

Das Einsatzgebiet erstreckt sich, neben dem dichtverbauten Gebiet der Stadt mit seinen Industrie- und Gewerbeanlagen, auf mehr als 40 km<sup>2</sup>. Die Bundesstraße 8 sowie die angrenzenden Landesstraßen und auch die im Einsatzgebiet liegende Nordbahnstrecke sorgen immer wieder für ein reges Einsatzaufkommen. Darüber hinaus sind einige Spezialgebiete des Landes- und Bezirksfeuerwehrkommandos mit ihren Fahrzeugen und Geräten in Gänserndorf stationiert. Daher sind die Fachkräfte der Feuerwehr Gänserndorf, auch weit über die Stadtgrenzen hinaus, immer wieder im Einsatz. Trotz Abnahme der landwirtschaftlichen Betriebe stellen die Bauernhöfe, welche sich über das ganze Stadtgebiet verteilen, noch immer einen beachtenswerten Risikofaktor für den Brandschutz dar. Gänserndorf ist Sport-, Kultur-, und Einkaufsstadt. Ein besonderes Augenmerk gilt daher auch den Einkaufs- und Veranstaltungszentren! Diese stellen aufgrund der großen Besucherzahlen sowie des umfangreichen Warenangebotes ein Risiko dar, welches nicht unterschätzt werden darf. Zum Schutzbereich der Freiwilligen Feuerwehr der Stadt Gänserndorf zählen aber auch mehrere soziale Einrichtungen wie ein Senioren- und Pflegeheim, eine Tagesklinik sowie acht Schulen, zehn Kindergärten, Krabbelstuben und verschiedene Gastgewerbebetriebe.

## Tipps für die Weihnachtszeit

*Mit der Advent- und Weihnachtszeit nahen Stunden und Tage der Freude und Besinnlichkeit im Kreise der Familie. Doch schon eine kleine Unachtsamkeit kann genügen und das Symbol der Festlichkeit steht in hellen Flammen. Leider allzu oft bringt das Weihnachtsfest eine feurige Überraschung. Alle Jahre wieder steigt die Zahl der Feuerwehreinsätze zu den Weihnachtsfeiertagen beträchtlich an.*



Bei Adventkränzen und Christbäumen wird das satte und saftige Grün rasch trocken. Eine heruntergebrannte Kerze, ein zu knapp baumelnder Christbaumschmuck, eine unachtsam angebrachte Wunderkerze und schon wird die stillste Zeit des Jahres zum Inferno.

### Tipps gegen feurige Feste der ungewollten Art

Natürlich gibt es Alternativen in Form einer elektrischen Christbaumbeleuchtung. Wenn Sie aber die romantische Illusion von unverfälschter Weihnachtsstimmung unbedingt beibehalten wollen, beachten Sie einige grundlegende Sicherheitstipps im Umgang mit dem Adventkranz bzw. Christbaum:



- Bewahren Sie den Weihnachtsbaum bis zu den Festtagen möglichst im Freien auf und versorgen Sie ihn mit Wasser, damit er länger frisch bleibt.
- Achten Sie beim Aufstellen des Baumes darauf, dass er nicht umkippen kann. Verwenden Sie möglichst ein Christbaumkreuz.
- Achten Sie auf einen ausreichenden Sicherheitsabstand zu leicht brennbaren Materialien wie z. B. Vorhänge.
- Verwenden Sie nur unbeschädigte Kerzenhalter aus nicht brennbarem Material und bringen Sie Wachskerzen nicht unmittelbar unter Zweigen an - prüfen Sie die Wärmeabstrahlung mit der Hand.
- Verwenden Sie für Adventkränze und -gestecke keine brennbaren Untersätze; geeignet sind welche aus Glas, Porzellan oder Steingut.
- Zünden Sie die Kerzen am Baum von oben beginnend nach unten an und verfahren Sie beim Löschen umgekehrt.
- Lassen Sie brennende Kerzen nie unbeaufsichtigt.

Sollte der Christbaum bereits mehrere Tage im Zimmer stehen und das Rieseln der Nadeln hat bereits begonnen, verzichten Sie auf ein nochmaliges Anzünden der Kerzen.

### Treffen Sie Vorsorge für den Brandfall

Halten Sie einen mit Wasser gefüllten Eimer oder einen Feuerlöscher griffbereit. Sollte es trotzdem zu einem Brand kommen, alarmieren Sie sofort die Feuerwehr – Notruf 122, nicht erst nach einem eigenen missglückten Löscheversuch! Auch über die Weihnachtsfeiertage ist die Feuerwehr Gänserndorf rund um die Uhr einsatzbereit und um Ihre Sicherheit bemüht. Wir wünschen der Gänserndorfer Bevölkerung ein frohes Fest und schöne Feiertage.



**EDER**  
BAU

2225 ZISTERSDORF, ALTE MARKTSTRASSE 6  
Tel: 02532 / 81118 Fax: 02532 / 81118-20  
2183 NEUSIEDL/ZAYA  
Tel: 02533 / 89372 Fax: 02533 / 89372- 4  
[www.eder-bau.at](http://www.eder-bau.at)

**Sämtliche Bauarbeiten**  
**CAD-Planung und Bauführung**  
**Massivfertighaus**  
**Thermische Sanierung**  
**Vollwärmeschutz**  
**Energieausweis**



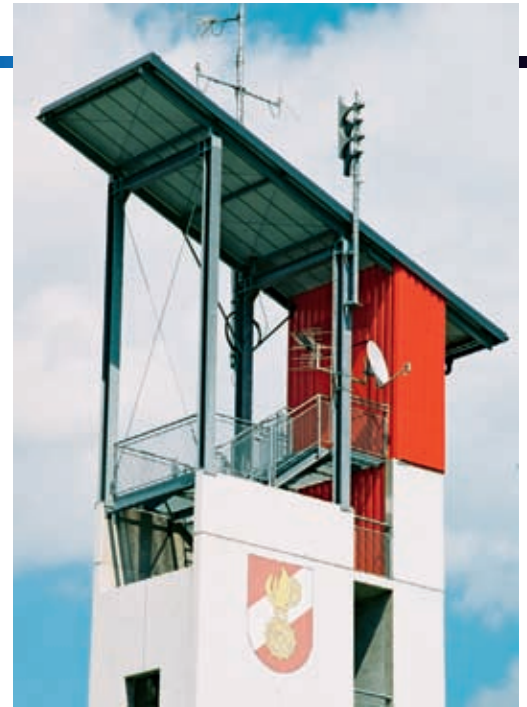
60 Jahre 1949 - 2009

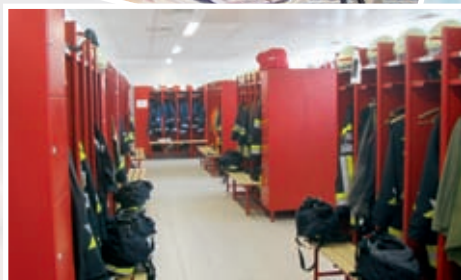
## Die Feuerwehr stellt sich vor ...

*Wer im Gewerbepark Gänserndorf einkauft, hat ihn bestimmt schon einmal gesehen – den markanten Schlauchturm der Feuerwehrzentrale. Er ragt von einem dreieckigen Grundstück, am Knotenpunkt der Bundesstraße 8 mit der Landesstraße 9, über 30 Meter in den Himmel der Bezirkshauptstadt.*

Seit 2003 befindet sich die Feuerwehrzentrale mit dem zweigeschossigen Hauptgebäude, der zwölf Stellplätze fassenden Fahrzeughalle samt dahinter befindlichem Garderoben- und Werkstatttrakt an diesem Platz.

Die Freiwillige Feuerwehr der Stadt Gänserndorf wurde im Jahr 1886 gegründet und zählt heute mit 80 Mitgliedern und elf Fahrzeugen zu den großen Freiwilligen Feuerwehren des Bezirkes.



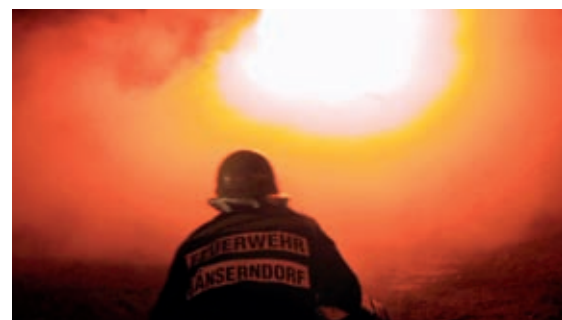


Im Schnitt ertönen über 300-mal im Jahr die Alarmglocken. Von der rettenden Katze, über Zimmer- und Wohnhausbrände bis hin zu Industriegroßbränden, der Menschenrettung bei Verkehrsunfällen, Technischen Einsätzen und schwierigen Schadstoffeinsätzen reichen die Aufgaben. Frei nach dem Motto: „Es gibt nichts was es nicht gibt ...“ Alle diese Leistungen werden in vielen tausenden Arbeitsstunden ausschließlich von freiwilligen Mitarbeitern unentgeltlich erbracht.

### Verantwortung tragen

Der Einsatz stellt uns immer wieder vor schwierige Aufgaben. Oft gibt es gefährliche Situationen, denen wir nicht ausweichen können.

Sekunden entscheiden über Erfolg oder Misserfolg. Rasches und exaktes Handeln bestimmen daher unser Handwerk. Teamgeist und Kameradschaft prägen den erfolgreichen Einsatz. Das in hunderten Übungen erarbeitete sprichwörtliche „blinde Verstehen“ wird im Einsatz zu einer unentbehrlichen Dimension für den Erfolg der Operation ...



## NACHWUCHS/VERSTÄRKUNG GESUCHT!

**Sie möchten etwas Sinnvolles für unsere Gesellschaft tun und etwas bewegen? Sie arbeiten gerne mit Menschen? Sie sind technisch interessiert oder möchten ihr Organisationstalent für die größte Sicherheitsorganisation Österreichs einbringen - dann sind Sie unser(e) Mann/Frau!**

*Wir suchen ehrenamtliche Feuerwehrfrauen und -männer von 15 bis 65, vorzugsweise mit Wohnsitz in Gänserndorf, welche immer schon etwas Außergewöhnliches tun wollten. Jugendliche ab 10 Jahre (vorerst nur männlich) können bereits der Feuerwehrjugend beitreten.*

*Wir bieten Ihnen spannende Abwechslung zum Alltag. Interessante Aus- und Fortbildungsmöglichkeiten vor allem im technischen und organisatorischen Bereich, aber auch in der Persönlichkeitsbildung sowie neue Freundschaften, Kameradschaft und soziale Integration sind dabei fixer Bestandteil des „Feuerwehralltags“.*

*Feuerwehrlaute kommen aus allen Bereichen der Gesellschaft. Fast alle Berufsgruppen sind vertreten. Diese Vielfalt bildet das notwendige Fundament für die verschiedensten Herausforderungen welchen sich die Feuerwehr nahezu täglich stellen muss. Wir sind keine abgehobenen „Helden“ und jeder findet bei uns seinen Platz – unabhängig von Ausbildung, Aussehen, Geschlecht, Alter oder Beruf.*

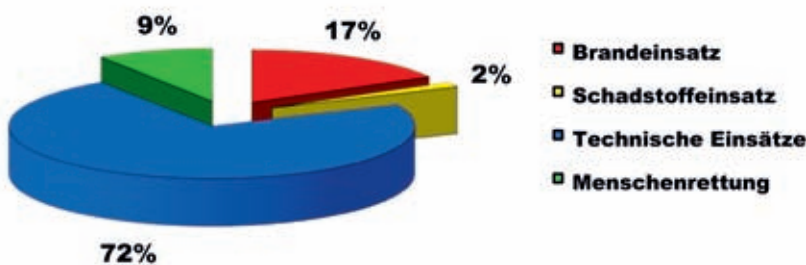
*Sollten Sie Interesse haben, informieren Sie sich in einem persönlichen Gespräch mit einem unserer Kommandomitglieder oder melden Sie sich einfach unter [kdo@ffgf.at](mailto:kdo@ffgf.at).*

*Wir freuen uns auf Ihre Kontaktaufnahme!*

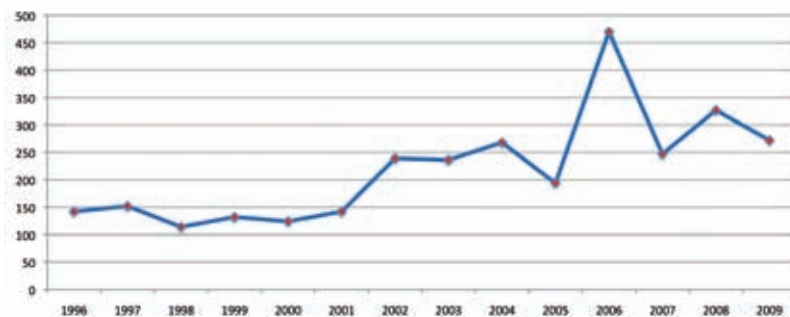
# Zahlen und Fakten 2009

Die Frauen und Männer der Feuerwehr Gänserndorf haben auch 2009 wieder über 20.000 Stunden (Stand 23. November) für die Sicherheit der Stadt geleistet. Dank des freiwilligen, aber professionellen Einsatzes konnten viele Sachwerte geschützt und auch Menschenleben gerettet werden.

## Einsätze 2009 im Detail



## Einsätze 1996 – 2009



Insgesamt war die Feuerwehr der Stadt Gänserndorf im Jahr 2009 nicht weniger als 272-mal für Sie im Einsatz (Stand 23. November 2009).

Die Vielfalt der Einsatzfähigkeit unserer Feuerwehr hat sich im Jahr 2009 bestätigt und ist vergleichbar mit den Vorjahren. Die Palette reichte von schwierigen Brandeinsätzen – davon zwei Industriegroßbrände – über zahlreiche Technische Hilfeleistungen, Menschenrettungen bis hin zu einigen Schadstoffeinsätzen. Dies sind nur einige wenige Schlagworte aus dem abgelaufenen Jahr.

In Summe standen die Frauen und Männer der Feuerwehr Gänserndorf bei den **272 Einsätzen** über einen Zeitraum von mehr als **1.900 Stunden** für Sie im Einsatz.

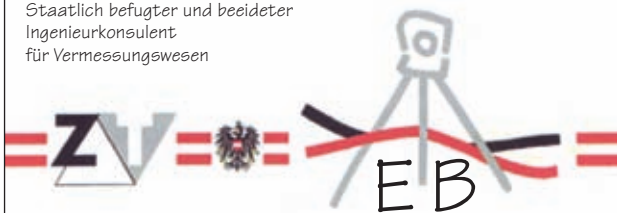
Deutlich erkennbar ist die klare Dominanz der Technischen Einsätze in unserem Einsatzbereich. Auffällig ist aber doch auch der relativ hohe Anteil der Brandeinsätze – beinahe 20 % (!) – welche ein hohes Gefahrenpotenzial verdeutlichen.

### Bei 25 Einsätzen waren Menschenleben in Gefahr

„Wenn jede Minute zählt“ – bei 25 Einsätzen konnten Menschenleben gerettet werden. Die zum Teil schwer verletzten Personen wurden aus ihrer Notlage befreit und dem meist bereits anwesenden Rettungsdienst übergeben, aber auch der FMD – Feuerwehrmedizinische Dienst – wurde im abgelaufenen Jahr bei zahlreichen Ein-

DIPL.-ING. ERICH BREZOVSKY  
Zivilgeometer

Staatlich befugter und beedeter  
Ingenieurkonsultent  
für Vermessungswesen



2230 Gänserndorf, Barbaraheimstraße 2/5  
Tel: 02282/60268 oder 0664/2242825  
Fax: 02282/60268-4, office@brezovsky.at

*Fitness mit und unter Freunden*

**FITNESS FRIENDS**

Fitness Friends - Jutta Tatzler  
Bahnstraße 38, 2230 Gänserndorf  
Tel./Fax: 02282 5855  
fitnessfriends@aon.at  
www.fitnessfriends.at

Mo - Mi, Fr 9-21 Uhr  
Do 15-21 Uhr  
Sa, So & Feiertage 9-13 Uhr



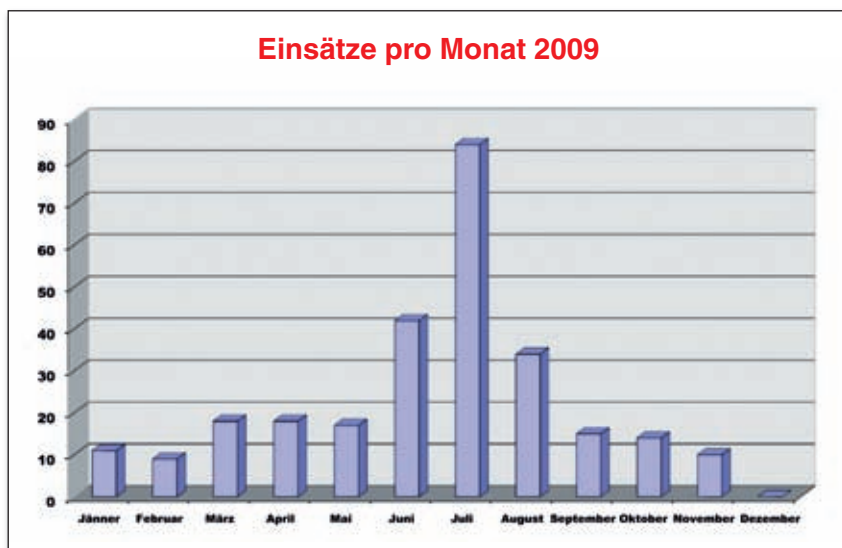


**Feuerwehr und Rettungsdienst arbeiten Hand in Hand.**

sätzen gefordert. Nur durch die gute Zusammenarbeit aller Einsatzorganisationen konnte das Beste für die Patienten erreicht werden.

#### 46 Brandeinsätze

Durch den guten Ausbildungsstand und die schnellen Ausrückezeiten konnten bei 46 Brandeinsätzen große Sachschäden verhindert werden. Zu diesen Einsätzen zählten mehrere Zimmer- und Wohnhausbrände, zwei Industrie- großbrände, ein PKW-Brand sowie mehrere Flur- und Wiesenbrände.



Der schwierigste Einsatz des Jahres ereignete sich Anfang Juli, als bei einem Wohnhausbrand zwei kleine Kinder auf tragische Art und Weise ums Leben kamen. Bei den Brandeinsätzen stand der Löschzug der Feuerwehr Gänserndorf mit der Wärmebildkamera und der Drehleiter oft auch weit über die eigenen Einsatz- und Bezirksgrenzen hinaus im Bezirk Mistelbach und Hainburg im Einsatz.

#### 4 Schadstoffeinsätze

Obwohl die Anzahl der Schadstoffeinsätze „nur“ 1 Prozent des Einsatzaufkommens ausmacht, sind sie immer eine Herausforderung für die Einsatzkräfte! Wir sind froh, dass auch heuer, die sich immer wieder schwierig gestaltenden Einsätze sicher bewältigt werden konnten.

Im abgelaufenen Einsatz- und Übungsjahr wurden von den **80 aktiven Mitgliedern** der Feuerwehr der Stadt Gänserndorf insgesamt **mehr als 20.000 Stunden** für die Sicherheit der Gänserndorfer Bevölkerung geleistet.

**All diese Leistungen werden ausschließlich von freiwilligen Mitarbeitern unentgeltlich in ihrer Freizeit erbracht.**

Die Einsatzspitze im Juli wurde durch das Sturmtief „Wolfgang“ verursacht. Hier zogen heftige Regenschauer über die Bezirkshauptstadt. Alleine in der Nacht des 23. Juli mussten über 50 Einsätze bewältigt werden.



## RENAULT LAUER

A-2230 Gänserndorf  
Bodenzeile 1, Tel.: +43 (0)2282/5080

A-2221 Gr. Schweinbarth  
Brunnenweg 2, Tel.: +43 (0)2289/2379



## Wohnzimmer ausgebrannt – Zimmerbrand erlosch vermutlich auf Grund von Sauerstoffmangel von selbst



Das ausgebrannte Wohnzimmer nach Überdruckbelüftung.

Samstag, 14. Februar – Als die Besitzerin des Einfamilienhauses in der Wiesengasse in Gänserndorf vom Mittagessen nach Hause kam, trat ihr dichter Qualm entgegen.

Sofort alarmierte sie über Notruf 122 die Feuerwehr. Bei Eintreffen des Löschzuges war das gesamte Gebäude stark verraucht. Ein Atemschutztrupp wurde mit der Wärmebildkamera zur Erkundung in das Gebäude geschickt. Es konnte jedoch kein Brandherd lokalisiert werden. Nachdem das Objekt überdruckbelüftet wurde, wurde das Ausmaß des Schadens sichtbar. Das Wohnzimmer war komplett ausgebrannt. Der Brand dürfte aber vermutlich aufgrund von Sauerstoffmangel von selbst wieder erloschen sein.



Der technische Zug sicherte die Einsatzstelle.

## PKW fuhr in Geschäft – wie durch ein Wunder wurde niemand verletzt

Einkauf der etwas anderen Art  
In den Vormittagsstunden des 2. März ereignete sich im Gewerbepark Gänserndorf ein nicht alltäglicher Verkehrsunfall.

Die Lenkerin eines roten Daewoo fuhr in die Glasfront eines Büroartikelgeschäftes und parkte ihr Fahrzeug mitten im Geschäft. Glück im Unglück hatten die Kunden, die gerade einkaufen waren. Wie durch ein Wunder wurde niemand verletzt. Beim Eintreffen des technischen Zuges der Feuerwehr Gänserndorf stand der Daewoo Matiz mitten im Geschäft der Firma Pagro. Teile des Glasverbaus drohten abzustürzen. Nach dem Absichern der Einsatzstelle wurde die Eingangstür des Geschäftes mittels hydraulischem Rettungssatz entfernt. Danach wurde der PKW händisch aus dem Geschäft geschoben und gesichert am Parkplatz abgestellt.



## Flammeninferno im Fernheizwerk Bockfließ



Einsatz über die Bezirksgrenzen hinaus.

Einsatz über die Bezirksgrenzen hinaus – Am 24. März gegen 10:00 Uhr kam es zu einem Großbrand in einem Fernheizwerk. 13 Feuerwehren und ca. 164 Mann aus zwei Bezirken wurden alarmiert um gegen die Flammen anzukämpfen und eine Ausbreitung zu verhindern.

Beim Eintreffen der Feuerwehr Gänserndorf schlugen die Flammen aus dem Dach – die Lagerhalle stand im Vollbrand. Durch die starke Rauchentwicklung war ein Vorgehen nur mit schwerem Atemschutz möglich. Der starke und sehr böige Wind erschwerte die Löscharbeiten. Über die Drehleiter der Feuerwehr Gänserndorf wurde die Brandbekämpfung mittels Wasserwerfer vorgenommen.



Einsatz des Wasserwerfers über die Drehleiter Gänserndorf.

### Eingesetzte Kräfte

#### Bezirk Gänserndorf:

- FF der Stadt Gänserndorf – 4 Fahrzeuge, 12 Mann
- FF Deutsch-Wagram
- FF Strasshof
- FF Prottes
- FF Groß-Schweinbarth
- FF Schönkirchen-Reyersdorf
- FF Auersthal
- BTF OMV-Gänserndorf

#### Bezirk Mistelbach:

- FF Bockfließ
- FF Wolkersdorf
- FF Groß-Engersdorf
- FF Obersdorf
- FF Gaweinsthal



**WOHN(T)RÄUME**

*Unsere aktuellen Wohnungsprojekte im Bezirk Gänserndorf:*

Gänserndorf - Strassergasse  
 Stillfried - Sportplatzgasse  
 Strasshof a.d. Nordbahn - Betreubares Wohnen



**www.wohnunggen.at**  
 gegründet 1921  
 tätig in 54 Gemeinden in N.Ö.

office@wohnunggen.at

Hr. DI Schmolengruber: 0664/4215463 02742/77 288-14

## Stichflamme mit anschließendem Brand bei Grillparty

Samstag, 11. April – Glück im Unglück hatten die Gäste einer Grillparty in Gänserndorf-Süd. Bei Inbetriebnahme eines Plattengrills, der mit einer Gasflasche betrieben wurde, kam es zu einem gefährlichen Zwischenfall.

### Gefährlicher Einsatz bei Grillparty.



Es löste sich der Verbindungsschlauch von der Flasche und Gas strömte aus. Kurz darauf kam es zu einer großen Stichflamme und einem anschließenden Brand der Gasflasche. Der Besitzer erlitt dabei leichte Verbrennungen an den Händen. Bei Eintreffen des Löschzuges der Stadtfeuerwehr war die Flasche bereits drucklos und das gesamte Gas abgebrannt. Die Feuerwehr führte Nachlöscharbeiten durch und sicherte die Gasflasche.

## PKW gegen Baum – zwei verletzte Personen

Landesstraße 11 – Zwei Personen nach Verkehrsunfall im Fahrzeug eingeschlossen.

Am 17. Mai kam die Lenkerin eines weißen Daihatsu auf der Landesstraße 11 bei Straßenkilometer 16 von der Fahrbahn ab und prallte ungebremst in einen am Straßenrand stehenden Baum. Dieser wurde durch die Wucht des Anpralles entwurzelt. Die Lenkerin und ihr Beifahrer waren verletzt in dem deformierten Unfallwrack eingeschlossen. Bei Eintreffen des technischen Zuges der Feuerwehr Gänserndorf wurden die beiden bereits von Feuerwehrarzt Dr. Cserko sowie einem First Responder des RK Gänserndorfs erstversorgt. Nach dem Öffnen der verkeilten Fahrzeugtüren konnten die PKW-Insassen dem Notarzt- und Rettungsteam übergeben werden.



### Bergung des Unfallfahrzeuges.

bauMax AG  
Hofstätten 3  
2230 Gänserndorf  
Tel.: 02282/35 41

Öffnungszeiten:  
Mo - Fr: 8:00 - 19:00 Uhr  
Sa: 8:00 - 18:00 Uhr



### Alles aus einer Hand! vom Keller bis zum Dach:

- Kellerisolierung und Kellerschächte
- Abflussrohrsysteme
- Dachbodendämmung
- Vollwärmeschutz und Fassaden
- Markenfenster von Actual Fenstertechnik
- Marken-Sonnenschutz
- Innenausbau
- Türen und Tore
- Laminat- oder Parkettboden
- Fliesen
- Sanitärausstattung
- Pellets- oder Erdwärmeheizung
- Energieausweise
- Professionelle Gartenplanung
- Poolplanung
- Barrierefreies Wohnen
- Solaranlagen
- Regenwassernutzung
- Marken Aluzäune

### Ihr mobiler Projektberater

- maßgeschneiderte Beratung für Ihr Bau- und Sanierprojekt
- ein Ansprechpartner von der Planung bis zur Endfertigung
- Energieberatung (z.B. Gebäudeanalyse)
- Ausmess-Service (Fenster, Türen, Boden, Dämmung etc.)

Sasa Stankovic

Tel: 0664/884 95 224, mail: sasa\_stankovic@baumax.com

**bauMax – Ihr Bau-Fachmarkt mit Top-Beratung in nächster Nähe!**

## MARTIN-HORN®



das Original!

### Martin-Horn Nr. 2297 GM

- für Feuerwehr,
- Rettungsfahrzeuge
- Sonderfahrzeuge

gestimmt 435 +450/580 + 600Hz,  
a'a' d' d"  
Zusätzlicher Warneffekt durch tremolierende Abstimmung  
Lautstärke: 125 db (A) in 1m Abstand,  
DIN 14610 EG • DIN B 03 • ECE E1 10R-022691



### Martin-Horn Nr. 2097 GM

- für Notarzt
- Krankenwagen
- Polizei

gestimmt 440/585 Hz a'/ d"  
Stromaufnahme ca. 120 W  
Lautstärke: 122 db(A) in 1m  
DIN 14610 EG  
DIN B 05  
ECE E1 10R-022691



das Original!  
Absolut Winterbeständig  
Voller Ton - Hohe Lautstärke  
DIN ISO 9001:2000 zertifiziert!



Albert-Schweitzer-Str. 2 • D-76661 Philippsburg  
Telefon +49(0)7256 / 920-0 • Fax: +49(0)7256 / 8316  
E-Mail: info@maxmartin.de

[www.maxbmartin.de](http://www.maxbmartin.de)

## Müllinsel in Vollbrand



Meterhohe Flammen beim Eintreffen des Löschzuges.

Dienstag, 19. Mai – Gegen 21:30 Uhr kam es im Müllraum der Wohnhausanlage Dr.-Rudolf-Noll-Gasse zu einem Brand.



Aufgrund der hohen Brandlast breiteten sich die Flammen rasch auf die gesamte Müllinsel aus. Beim Eintreffen des Löschzuges der Feuerwehr Gänserndorf stand der Müllraum bereits im Vollbrand, angrenzend abgestellte PKWs waren unmittelbar gefährdet. Unter schwerem Atemschutz konnte der Brand mit zwei Löschleitungen rasch eingedämmt

und abgelöscht werden. In weiterer Folge musste der gesamte Müllraum ausgeräumt und Glutnester abgelöscht werden. Der Löschzug der Feuerwehr Gänserndorf und die Feuerwehr Weikendorf standen für 1,5 Stunden mit 30 Mann und 5 Fahrzeugen im Einsatz.



Erleben Sie eine neue Klasse.

Der neue Opel Astra ist eine Meisterleistung. In der Kompaktklasse setzt er neue Maßstäbe in puncto Sicherheit, Flexibilität, Design und Wohlfühlfaktor

**AUTO HB BRANTNER**

Gänserndorf - 02282/2370



Schwieriger Einsatz für den technischen Zug.

## Junger Lenker schwerverletzt eingeklemmt

Landesstraße 9 – 18-Jähriger prallte gegen Baum und wurde im Auto eingeklemmt.

Auf der Landesstraße 9, zwischen Gänserndorf-Süd und Gänserndorf-Stadt, kam es in den Vormittagsstunden des 22. Mai zu einem folgenschweren Verkehrsunfall. Ein 18-jähriger Lenker kam von der Fahrbahn ab und prallte bei Straßenkilometer 20 gegen einen am Fahrbahnrand stehenden Baum. Durch die Wucht des Anpralles wurde das Fahrzeug massiv deformiert und der junge Lenker im Unfallwrack eingeklemmt. Er musste vom technischen Zug der Feuerwehr Gänserndorf mittels hydraulischem Rettungsgerät aus dem Fahrzeug befreit werden. Der schwerverletzte Lenker wurde vom Notarztteam des Roten Kreuzes erstversorgt und mit dem Notarztthubschrauber Christophorus 9 ins Lorenz-Böhler-Unfallkrankenhaus geflogen.



### Eingesetzte Kräfte

- Technischer Zug der Feuerwehr Gänserndorf – 4 Fahrzeuge, 20 Mann
- FF Obersiebenbrunn
- 1 NAW RK Gänserndorf
- 1 Notarztthubschrauber Christophorus 9
- First-Responder-Gruppe Gänserndorf
- 2 Streifen der Polizei



Das Rote Kreuz und der Feuerwehrmedizinische Dienst kümmern sich um die Versorgung der Patientin.

## Schwerer Verkehrsunfall!

Eine 39-jährige Frau aus Gänserndorf lenkte am 30. Juni, gegen 12:45 Uhr einen PKW im Gemeindegebiet von Gänserndorf auf der Bundesstraße 8 von Strasshof kommend in Richtung Gänserndorf. Im Bereich des StrKm 28,0 überholte sie mehrere PKW, kam ins Schleudern und dadurch von der Fahrbahn ab.

Ihr Fahrzeug überschlug sich mehrmals. Die Lenkerin wurde durch den Unfall im Fahrzeug eingeklemmt und musste von den Feuer-



wehren Gänserndorf und Strasshof aus dem Fahrzeug gerettet werden. Nach ärztlicher Versorgung durch das Notarztteam des Roten Kreuzes Gänserndorf wurde die Verletzte mit dem Rettungshubschrauber in das Lorenz-Böhler-Unfallkrankenhaus geflogen.



Zahlreiche Bäume blockierten die Straßen.

## Unwetter fordert Einsatzkräfte der Bezirkshauptstadt

Mittwoch, 24. Juni – um 14:39 Uhr ging der erste Notruf ein und es blieb nicht der einzige – insgesamt mussten von der Feuerwehr Gänserndorf 23 Einsatzstellen, teilweise parallel, abgearbeitet werden.

30 Mann standen bis spät in die Nacht im Einsatz um der Gänserndorfer Bevölkerung zu helfen. Es gab Niederschlagsspitzen von bis zu 50 l/m<sup>2</sup>/h. Einsatzschwerpunkte bildeten das Gewerbegebiet rund um die Bodenzeile und der Stadtteil Gänserndorf-Süd. Auf den Parkplätzen des Gewerbegebietes stand das Wasser teilweise bis zu 40 cm hoch. Kunden wurden von den starken Regenfällen überrascht und konnten ihr Fahrzeug nicht mehr erreichen. Hier mussten mehrere PKW in Sicherheit gebracht werden. Ein Teil der Landesstraße 9 musste aufgrund der Überflutung gesperrt werden. Im Stadtteil Gänserndorf-Süd konnte das Kanalsystem die großen Regenmengen nicht mehr aufnehmen und so wurden zahlreiche Keller überflutet.

# PERL & PERL

BAHNSTRASSE 49  
2230 GÄNSERNDORF

T 02282/3399 F DW 20  
office@perl-perl.com

WWW.PERL-PERL.COM

RECHTSANWÄLTE



Über 50 Einsätze galt es in einer Nacht zu bewältigen.

## Sturmtief „Wolfgang“ verwüstet Bezirkshauptstadt

Feuerwehr im Dauereinsatz – In den späten Abendstunden des 23. Juli wütete über der Bezirkshauptstadt das Sturmtief „Wolfgang“ das von heftigen Regen- und Hagelschauern begleitet wurde.

Umgestürzte Bäume, abgedeckte Dächer von Wohnhäusern, überflutete Keller, unter Wasser stehende Straßenzüge forderten den Einsatz der Feuerwehr. Der technische Zug der Feuerwehr Gänserndorf stand die ganze Nacht hindurch mit sechs Fahrzeugen und über 20 Mann im Dauereinsatz. Es mussten von den freiwilligen Helfern über 50 Einsätze abgearbeitet werden. Die Aufräumarbeiten der Feuerwehr Gänserndorf dauerten noch bis zum 25. Juli an.

KFZ-LANDTECHNIK-BAU-KOMMUNAL-  
MASCHINEN-FORST-GARTEN-GEMÜSE-  
OBST-WEINBAU - SPEZIALGERÄTE



# WOLF

UMFAHRUNGSSTRASSE NORD 5  
2230 GÄNSERNDORF  
TEL.: 02282 / 24 42, FAX: 02282 / 24 42 -9  
agrарwolf@utanet.at www.landtechnik-wolf.at

## Großbrand einer Lagerhalle in Strasshof

Am 19. Oktober kam es in den Abendstunden zu einem Brand einer Lagerhalle in einer Karosseriewerkstätte. Beim Eintreffen der Feuerwehr Strasshof waren bereits Teile des Daches eingestürzt, Flammen schlugen offen aus dem Dach sowie seitlich aus den Fenstern und dem offenen hinteren Einfahrtstor.

Es befanden sich keine Personen im Objekt, jedoch bestand eine erhöhte Gefahr für die Einsatzkräfte durch ein im Gebäude gelagertes Schweißgerät, Lackierstoffe (Nitroverdünnung), ... Autoreifen sowie mehrere Kraftfahrzeuge. Die Lagerhalle war in drei Brandabschnitte unterteilt, die zum aktuellen Zeitpunkt auch hielten was sie versprochen.

Detail am Rande: Das Gebäude wird mit Erdgas beheizt. Nur durch einen Großeinsatz von elf Feuerwehren mit 180 Mann war es möglich den Brand unter Kontrolle zu bekommen. Nachdem durch einen Außenangriff und massives Aufbringen von Löschwasser der Brand in seiner Intensität geschwächt und die Halle gekühlt wurde, konnte zum Innenangriff gewechselt werden. Der Löschzug der Feuerwehr Gänserndorf stand mit fünf Fahrzeugen und 30 Mann im Nachbarschaftseinsatz.



Beim Eintreffen der Feuerwehr stand die Lagerhalle bereits im Vollbrand.



*Pflege mit Liebe, die man sich auch legal leisten kann!*

### 24-Stunden-Pflege „Rund um die Uhr“

Die offene Gesellschaft Karl und Albeta Szabo hat es sich zur Aufgabe gemacht, Personenbetreuung auf legale, gesetzeskonforme Art und zu erschwinglichen Kosten zu organisieren. Es ist kein Mitgliedsbeitrag zu leisten.

**Leistungsabhängig ab € 900,-**

*Pflege mit Liebe:* 0650/7097911 oder 0650/7097912  
Pflege-mit-liebe@aon.at

Auf Wunsch vereinbaren Sie mit uns einen Besuchstermin bei Ihnen zu Haus.

## Tragischer Wohnhausbrand – Zwei Kleinkinder bei Brand hilflos erstickt!

Gänserndorf, NÖ – Bei einem Brand in einem Einfamilienhaus starben Anfang Juli zwei kleine Kinder. Ein vierjähriges Mädchen und ihr dreijähriger Bruder waren im brennenden Haus eingeschlossen – ihre Großmutter hatte sie für etwa 30 Minuten allein gelassen und die Eingangstür versperrt.

Nachlöscharbeiten und Öffnen der Dachhaut um Glutnester zu löschen.



Das Feuer, das den beiden Kindern zum tödlichen Verhängnis wurde brach im Kinderzimmer des Hauses aus. Der Brandherd wurde im Bett festgestellt. Die Ermittler gehen davon aus, dass die Kinder gezündelt haben.

### Chronologie des Einsatzes

**Donnerstag, 9. Juli - 11:41 Uhr:** Der Löschzug der Feuerwehr Gänserndorf wird mit Alarmstufe B2 zu einem Wohnungsbrand alarmiert. Aufgrund der Tages- und Wochenzeit werden hier die Nachbarfeuerwehren Strasshof und Weikendorf automatisch mitalarmiert. Da sich das Brandobjekt in ca. 700 Meter Luftlinie vom Feuerwehrhaus befindet, war die ersteintreffende Löschgruppe mit dem Brandvorausfahrzeug (KLFW Gänserndorf, Besatzung 1:5) um 11:45 Uhr bereits am Einsatzort. Zu diesem Zeitpunkt wurden bei der Erkundung des Gruppenkommandanten (GKDT) gerade von einem Polizisten und der Mutter die beiden leblosen Kinder in der Wiese abgelegt. Es drang dichter, pulsierender Rauch aus dem

Brandobjekt. Aufgrund einer Aussage der Mutter, dass sich noch die Großmutter im Gebäude befindet, wurde sofort ein Innenangriff und eine Menschenrettung angeordnet. **11:47 Uhr** - die zweite Löschgruppe (TLFA 3000 Gänserndorf, Besatzung 1:6) trifft ein. Der Einsatzleiter ließ sofort die Wasserversorgung sicherstellen und informierte sich über die Lage. Zeitgleich kam es zu einer Rauchgasexplosion im hinteren Bereich des Gebäudes, welche sich über die Fenster ausdehnte. Die restliche Mannschaft des TLF wurde zur Wiederbelebung der zwei Kinder mit dem Personal eines RTW des Roten Kreuzes abgestellt. Parallel wurde ein zweites Rohr im Außenangriff vorgenommen. Die um **11:49 Uhr** eintreffende Feuerwehr Weikendorf (RLFA 2000, Besatzung 1:5) wurde sofort zur Unterstützung bei der Personensuche beauftragt. Die um **11:50 Uhr** eintreffende Feuerwehr Strasshof (RLFA 2000, Besatzung 1:4) wurde beauftragt eine Atemschutz-Sicherheitsreserve zu stellen. Die ebenfalls eingetroffene DLK (Besatzung 1:2) nahm die Überdruckbelüftung des Gebäudes

Die versperrte Tür wurde den Kindern zum Verhängnis.



vor. Aufgrund des akuten Personalmangels wurde die Feuerwehr Schönkirchen-Reyersdorf nachalarmiert. Weiters traf ein weiterer RTW des Roten Kreuzes Gänserndorf ein, welcher sofort bei der Wiederbelebung unterstützte. Gegen **11:59 Uhr** trafen fast zeitgleich das Notarzteeinsatzfahrzeug, der Notarztbuschrauber C9 sowie Feuerwehrarzt Dr. Cserko aus Strasshof und Dr. Kozlowsky aus Auersthal ein und übernahmen die Wiederbelebungsmaßnahmen. Die Atemschutztrupps meldeten um **12:05 Uhr**, dass keine weitere Person im Gebäude gefunden wurde, der Brand bereits unter Kontrolle gebracht und bis auf Glutnester gelöscht ist. Die vermisste Großmutter traf kurz nach der Rückmeldung an der Einsatzstelle ein. In der Zwischenzeit wurden die Einsatzkräfte informiert, dass der Kampf um das Leben der Kinder erfolglos blieb. Man merkte bei allen die tiefe Betroffenheit. Daraufhin wurden alle Kräfte der Feuerwehr, welche unmittelbar mit der Wiederbelebung beauftragt waren, vom Einsatz abgezogen. Vom Einsatzleiter wurde Feuerwehrkurat Mag. Schipfer an die Einsatzstelle gerufen, um die Kamerad/-innen zu betreuen. Mithilfe der Wärmebildkamera wurde das Gebäude auf versteckte Glutnester untersucht. In weiterer Folge wurde über die Drehleiter Gänserndorf die Dachhaut geöffnet um Glutnester im Zwischenboden zu bekämpfen. Die Kräfte der Feuerwehr Schönkirchen-Reyersdorf übernahmen die Nachlöscharbeiten bis zum Brandaus um **14:30 Uhr**.





**Die Mutter wird von einem Nachbarn und einem Feuerwehrmann betreut.**

### Fazit

Die Ausbildung nach standardisierten Einsatzregeln in der Feuerwehr Gänserndorf hat sich als korrekte Richtung in der Ausbildung bestätigt. Dieser Einsatz zeigte, dass man als Feuerwehr auch das Sachgebiet des Feuerwehrmedizinischen Dienstes nicht vernachlässigen darf und hier eine fundierte Erste-Hilfe-Ausbildung und das Verhalten entsprechenden Sanitätsmaterials wichtig ist. Die Einsatzkräfte der FF Gänserndorf durchlaufen alle zwei Jahre eine Rezertifizierung in der Herz-Lungen-Wiederbelebung und dem Einsatz eines Defibrillators. „Obwohl es schon viele tragische Einsätze mit Todesfolge gab, war dieser einer der schwierigsten zu verarbeitenden für die eingesetzten Kamerad/-innen“, so der Einsatzleiter. Daher wurde das erste Mal eine Betreuung durch den Feuerwehrkurat veranlasst, was von allen Betroffenen als helfend angenommen wurde. Die Tatsache, dass es immer weniger Personal unter Tags gibt, bestätigt die Richtigkeit der Alarmierung weiterer Feuerwehren in der Alarmstufe 2. Aufgrund der Sprachaufzeichnung der Funkgespräche konnte der Einsatz genau rekonstruiert werden.

### Erste Hilfe für die Seele – Zuhören, das Schweigen aushalten, einfach da sein ...

Einsatzkräfte sind gewohnt mit ihren alltäglichen Belastungen umzugehen, aber manchmal gibt es Ereignisse, die die gewöhnlichen Bewältigungsmechanismen überfordern. Es handelt sich dabei nicht um Schwäche, sondern um eine normale Reaktion auf ein nicht normales Ereignis. In diesem Fall war es der Tod der beiden Kinder. Andere belastende Einsatzsituationen können sein: Tod oder schwere Verletzung eines(r) Kamerad/-in, Selbsttötung eines(r) Kamerad/-in, große Anzahl von Verletzten und/oder Toten, Verletzte oder Betroffene, die den Einsatzkräften persönlich bekannt sind oder aber auch starkes Medieninteresse.

„Unmittelbar nach dem Einsatz habe ich für die erste Löschgruppe, die auch um das Leben der Kinder gekämpft hat, eine Kurzbesprechung angeboten. In der Woche danach fand mit allen Beteiligten ein „Debriefing“ statt. „Debriefing“, das ist eine SbE-Nachbesprechung in sieben Phasen zur Milderung der Stressbelastung, Verbesserung der Stressbearbeitung und Verstärkung des Gruppenzusammenhalts“, so Feuerwehrkurat mit SbE-Ausbildung Mag. Eduard Schipfer in einem Gespräch.

### Eingesetzte Kräfte

- Löschzug der FF Gänserndorf
- FF Weikendorf
- FF Strasshof  
mit Feuerwehrarzt Dr. Cserko
- FF Schönkirchen-Reyersdorf
- Gesamt: 7 Fahrzeuge, 35 Mann
- NAH Christophorus 9/Wien
- NEF Groß-Enzersdorf
- 2 RTW
- 1 KTW RK Gänserndorf
- Dr. Kozlowsky, Notarzt
- Akutteam des Landes NÖ –  
Psychologische Betreuung
- Kriseninterventionsteam  
NORD/OST
- 2 Streifen der Polizei-  
inspektion Gänserndorf
- Brandursachenermittlung



**Der Kampf um das Leben der Kinder blieb erfolglos.**



**Die komplett ausgebrannte Küche.**

## NATUR- UND KUNSTSTEINERZEUGUNG

*Steinbau Wallner* GmbH

2230 GÄNSERNDORF · FRIEDHOFGASSE 35  
 TEL. 0 22 82 / 89 02 · FAX 0 22 82 / 38 82  
 HANDY 0 664 / 150 81 48 · manfred.wallner@aon.at

GRABANLAGEN  
SCHRIFTEN

VERGOLDUNGEN  
PORTALE

STIEGEN  
FUSSBÖDEN

FENSTER-  
BRETTER



Wohnhausbrand in Bad Deutsch Altenburg.



Industriegroßbrand in Strasshof.



Wohnhausbrand in Stillfried Grub.



Wohnhausbrand



PKW-Bergung nach Verkehrsunfall.



Industriegroßbrand in Strasshof.



Zusammenarbeit mit dem ÖAMTC.

**Adt**  
GÄNSERNDORF  
**Apotheke**

Mag.pharm. Adelheid Mammerler

Tel. 02282-3435 Fax 15  
info@stadtapo-gsdf.at

Kudlichgasse 11 2230 Gänserndorf

**Beratung ist unser Rezept!**



MÖBEL KARNER | Hauptstraße 5 | A-2230 Gänserndorf  
Tel.: 02282/2498-0, 2289-0 | Fax: 02282/2498-25  
e-mail: info@moebel-karner.at | www.moebel-karner.at

Zimmerbrand  
in Gänserdorf.



Brand eines Stromverteilers –  
Einsatz der Wärmebildkamera.



Verkehrsunfall  
auf der L 11.



Wohnhausbrand  
in Matzen.



Kilometerlange Ölspur  
auf der Bundesstraße 8.



Entfernen eines  
Wespennestes.



**Dr. Richard** 



**Transfers  
Tagesfahrten  
Schullandwochen • Ausflüge**

Dr. Richard - Bajer Bus [www.bajerbus.at](http://www.bajerbus.at)  
 2230 Gänserdorf, Lagerhausstraße 21  
 Tel. 02282/61112 • Fax 02282/61151  
 mobil 0664/8141153 • [bajerbus\\_seltenhammer@gmx.at](mailto:bajerbus_seltenhammer@gmx.at)  
 Büro Wien: Tel. 01/33 100 342 • Fax 01/33 100 350 • [office@bajerbus.at](mailto:office@bajerbus.at)



1220 Wien Ebling  
 2241 Schönkirchen  
 2294 Breitensee

**SCHÖNKIRCHNER KIES**  
 Tel. 02287 / 40 100



Ein Unternehmen der Asamer Gruppe



## Fuhrpark

*Derzeit befinden sich bei der Feuerwehr Gänserndorf elf Einsatzfahrzeuge im Dienst. Mit diesem Fuhrpark ist die Feuerwehr für nahezu alle Einsatzszenarien gerüstet. Vom Verkehrsunfall über die Brandbekämpfung unter schwierigsten Bedingungen bis hin zum Schadstoffeinsatz müssen die Einsatzfahrzeuge Feuerwehrleute und Gerätschaften schnell und sicher zum Einsatzort bringen.*

Das neue Fahrzeugkonzept, das 2006 umgesetzt wurde, hat sich bereits bestens bewährt. Ein neues Kleinlöschfahrzeug Wasser (KLFW) sowie ein Rüstlöschfahrzeug (RLFA) 2000/400 ergänzen seit 2006 den Gänserndorfer Fuhrpark. Verparkte Zufahrten, trotz Halteverbot abgestellte Fahrzeuge, enge für schwere Fahrzeuge mit Hindernissen übersäte Wohnstraßen sowie das ausgedehnte Einsatzgebiet der

Feuerwehr Gänserndorf erforderte ein Umdenken in der Einsatztaktik. „So rasch wie möglich mit den richtigen Einsatzmitteln der Bevölkerung zu Hilfe zu kommen“, das ist der oberste Grundsatz welchem sich das Feuerwehrkommando bei der Fuhrparkplanung auferlegte. Gemäß diesem Grundsatz wird die Einsatztaktik regelmäßig auf Aktualität und möglichen Optimierungsbedarf hinterfragt.

### **RLFA 2000/400 Rüstlöschfahrzeug**

Als Fahrgestell wurde ein Steyr/MAN 18S28 der Baureihe M 2000 mit einem höchst zulässigen Gesamtgewicht von 18 t und 280 PS, permanentem Allradantrieb, auf 3,9 Meter verlängerten Radstand sowie einem 16-Gang-Getriebe gewählt. Der Aufbau von der Firma Rosenbauer ist in Aluminium-Technologie ausgeführt und mit einem 2.000-l-Löschwassertank, einem 400-l-Schaummitteltank, abpackbarem Stromerzeuger und Lichtmast sowie integrierter Rundumbeleuchtung versehen. Wie auch in unserem Tanklöschfahrzeug sind drei „Schwere Atemschutzgeräte“ im Mannschaftsraum untergebracht. Als Besonderheit wurde zusätzlich ein Frontwasserwerfer mit einer Leistung von maximal 1.500 l/min angebaut, welcher sich während der Fahrt vom Fahrzeuginneren



über eine Joysticksteuerung bedienen lässt. Mit diesem Fahrzeug verfügt die Feuerwehr über einen weiteren leistungsstarken hydraulischen Trimo-Rettungssatz zur Befreiung eingeklemmter Personen. Der Trimo-Rettungssatz ermöglicht es, die Rettungsschere, den Spreizer und den Teleskopzylinder paral-

lel einzusetzen. Das RLFA 2000/400 ist für schwere Bergungen mit einer Seilwinde mit 5 t Zugkraft ausgerüstet und des Weiteren wurden zusätzlich mehrere pneumatische Hebekissen verschiedener Größen samt Zubehör und Schnellangriffsdruckluftversorgung im Fahrzeug untergebracht.

## EINSATZFAHRZEUGE

### KLFW

#### Kleinlöschfahrzeug Wasser

Marte Concept II, Fahrgestell Mercedes Sprinter 515 CDI mit 5 t höchstzulässigem Gesamtgewicht und 150 PS. Das Kleinlöschfahrzeug Wasser ist das erstausrückende Fahrzeug bei Brandeinsätzen. Die Standardeinsatzregeln Brandeinsatz sind auf eine Staffelgröße von 1:5



**Brandvorausfahrzeug:  
schnell, kompakt und wendig.**



ausgelegt. Niederdruckeinbaupumpe „FireDos“ mit einer max. Durchflussmenge von 500 l/min bei bis zu 16-bar-Betriebsdruck, 500-l-Löschwassertank, stufenlos einstellbare Schaumzumischrate 0,3 bis 3 %, auch zur Zumischung von Sonderlöschmittel geeignet! Schnellangriffseinrichtung C 42 Wasser und Schaum, fix angeschlossener „Schnellangriffsverteiler“ zur

raschen Entwicklung beim Löschangriff. Beladen mit drei Geräten „Schwerer Atemschutz“ zur Menschenrettung und Erkundung, Ausrüstungsmittel des Atemschutztrupps in der Fahrzeugkabine, Stihl Rettungssäge, 40 l synthetisches Schaummittel, 40 l Bioversal, Notstromaggregat 14 kVA, ausfahrbarer Lichtmast 4 x 1.000 W, Schläuche und wasserführende Armaturen.

**R**echtsanwalt  
**Dr. Michael KOTH**  
Verteidiger in Strafsachen  
Eingetragener Treuhänder

Rathausplatz 2, 2230 Gänserndorf  
Tel.: 02282/8295, Fax: 02282/4625  
E-Mail: office@rechtsanwalt-koth.at



**HAUSTECHNIK  
FORSCHNER**

- ✓ Heizung, Lüftung, Sanitär
- ✓ Solar, Photovoltaik
- ✓ Heizkamine, Kaminöfen

2272 Ringelsdorf Untere Hauptstraße 17 Tel. 02536/7297  
2130 Mistelbach Wiedenstraße 2 Tel. 02572/34500

[www.forschner.at](http://www.forschner.at)

# Feuerwehrsport 2009

## Erfolgreiche Bewerbssaison

Die Bewerbssaison wurde im Juni von der Wettkampfgruppe am Abschnittsfeuerwehrobwettbewerb in Raggendorf eröffnet. Die junge Truppe absolvierte die Generalprobe für die Landesbewerbe in Wieselburg mit gutem Erfolg. Besonders erwähnenswert ist das Erreichen des Leistungsabzeichens in Bronze von Patrick Wittmann und Klaus Kögler bei den heurigen Landesbewerben.



Die Gänserndorfer Wettkampfgruppe 2009.



OBM Paul Wittmann und LM Christoph Kellner absolvieren den Wasserdienstleistungsabzeichen.

Zwei Kameraden unserer Feuerwehr, OBM Paul Wittmann und LM Christoph Kellner, absolvierten im August, nach zahlreichen Übungseinheiten, das Wasserdienstleistungsabzeichen in Bronze.



Die erfolgreiche Truppe beim Burgenländischen Atemschutzabzeichen in Gold.



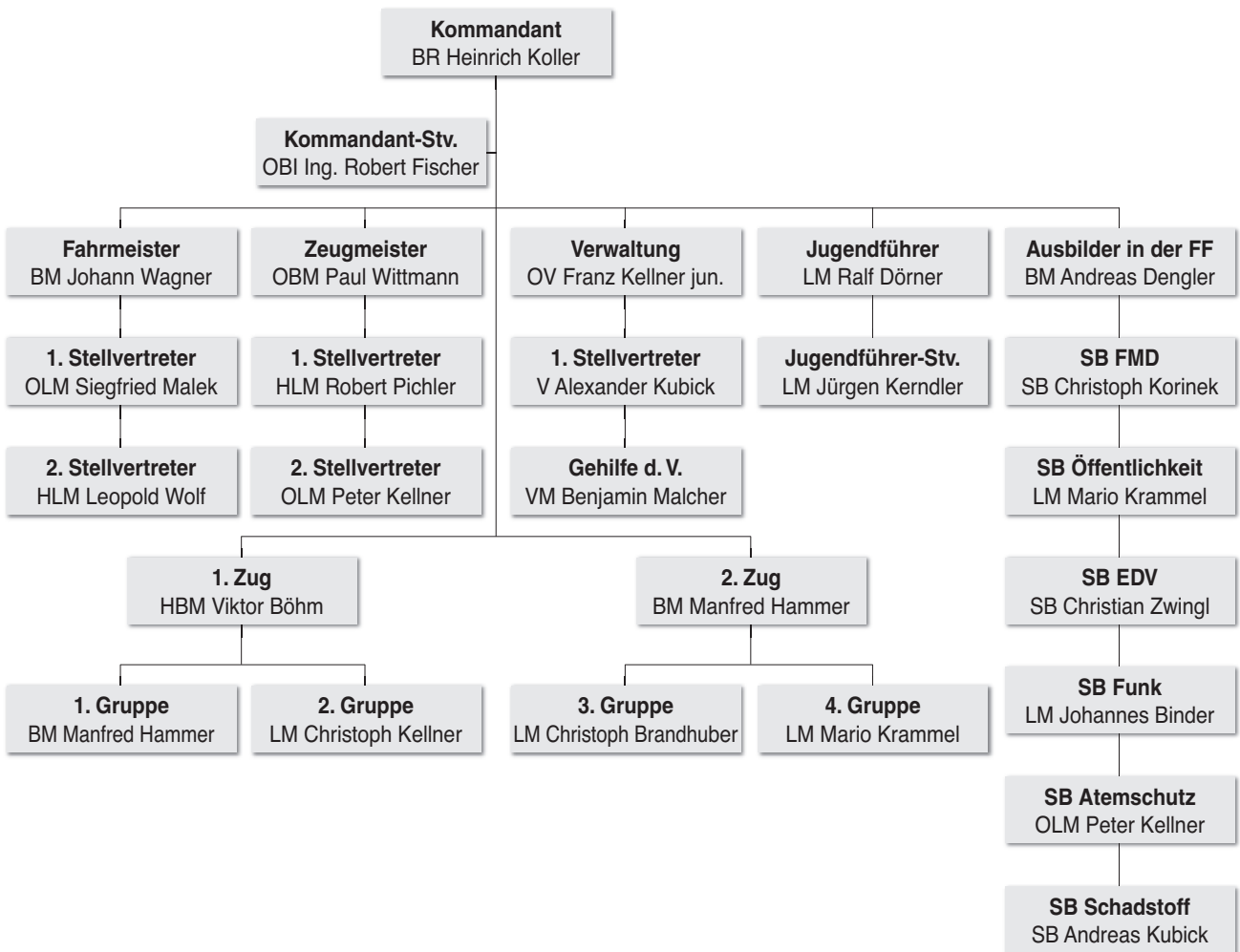
Theoretische Wissensprüfung im Kampf um das Abzeichen.



Atemschutzleistungsabzeichen in GOLD – erstmals in der Geschichte des Bezirkes

Am Samstag, dem 19. September fuhren die Kameraden LM Christoph Kellner (FF Gänserndorf), OLM Wolfgang Rappl (FF Deutsch Wagram), BM Roman Gastner (FF Strasshof) nach Mattersburg zum Burgenländischen Landesfeuerwehrverband. Dort stand nach einigen Übungseinheiten und Unterrichtsstunden die Prüfung für die „Atemschutzleistungsprüfung in Gold“ am Programm. In diesem Bewerb mussten sechs Stationen zum Thema Atemschutz absolviert werden. Die Kameraden konnten den Bewerb positiv abschließen und sind somit die ersten Feuerwehrmitglieder im Bezirk Gänserndorf die das Ziel erreicht haben.

# Dienstpostenplan



2009 wurden zwei Kameraden von der Feuerwehrjugend in den Aktivstand überstellt.



# Zugseinteilung

Aktive Mitglieder .....	78
Reservisten .....	13
Feuerwehrjugend .....	10

## 1. Zug

### ZKDT HBM Viktor Böhm

#### 1. Gruppe

##### GKDT BM Manfred Hammer

OLM	Siegfried Malek
LM	Thomas Gustavik
HFM	Bernhard Kalvoda
FM	Michael Gaida
FM	Anita Helm
FM	Klaus Kögler
FM	Martin Nadler
FM	Patrick Wittmann
FM	Melanie Zwingl
PFM	Kevin Brand
PFM	Bernhard Gaida
PFM	Christian Grams
PFM	Armin Hammerlindl
PFM	Christoph Kuhn
PFM	Florian Kuhn
PFM	Benedikt Novak
PFM	Herbert Steiner
PFM	Christian Strycek

#### 2. Gruppe

##### GKDT LM Christoph Kellner

OBM	Paul Wittmann
EHVM	Thomas Janda
HLM	Leopold Wolf
VM	Benjamin Malcher
LM	Johannes Binder
LM	Ralf Dörner

LM	Bernhard Hillebrand
LM	Herbert Hochmeister
LM	Christian Panny
LM	Markus Zehetner, Ing.
SB	Andreas Kubick
HFM	Michael Hasiner
OFM	Mark Dörner
OFM	Martin Ebner
FM	Anton Nadler
FM	Roland Toman

## 2. Zug

### ZKDT BM Manfred Hammer

#### 3. Gruppe

##### GKDT LM Christoph Brandhuber

EOBM	Christian Koller
EOBM	Raimund Taibl
BM	Johann Wagner
HLM	Robert Pichler
LM	Johann Gajda
LM	Robert Kalensky
LM	Jürgen Kerndler
LM	Christian Knott
SB	Christoph Korinek
HFM	Heinz Koller
OFM	Michael Wagner
FM	Martin Hansy
FM	Roland Kellner
FM	David Weis

#### 4. Gruppe

##### GKDT LM Mario Krammel

EHLM	Julius Hans Fluch
OLM	Peter Kellner
LM	Gerald Hasitschka
LM	Gerhard Schöner, DI FH
LM	Reinhard Unger
SB	Christian Zwingl

HFM	Jürgen Berger
HFM	Hartwig Hodan
OFM	Franz Gausterer
OFM	Reinhard Korinek
FM	Christoph Deutsch
FM	Bernhard Eisenbock
FM	Leonhard Novak
FM	Markus Scherhauer

## Nicht eingeteilte Mitglieder

EOBI	Ernst Ebner
EOV	Franz Ehart, Mag.
FKUR	Eduard Schipfer, Mag.
OFM	Christian Gaydusek
HFM	Nikolaus Salzer, Ing.
BFARZT	Rudolf Ludwig, Dr. med.

## Reservisten

EOBR	Franz Csucker
EOBR	Heinz Schwabl
EBI	Rudolf Gangl
EHV	Franz Kellner sen.
EBM	Franz Reiter
ELM	Gerhard Gajda
ELM	Johann Hösch
ELM	Karl Knott
ELM	Anton Wildmann
LM	Emmerich Hofer
LM	Lorenz Landbauer
HFM	Leopold Prager
HFM	Ernst Reckendorfer

## Neuaufnahmen 2009

HFM	Bernhard Kalvoda
PFM	Bernhard Gaida
PFM	Christian Grams
PFM	Armin Hammerlindl
PFM	Florian Kuhn
PFM	Kevin Brand



**PETER STADLBAUER**  
Rauchfangkehrermeister

2230 Gänserndorf, Lehargasse 12,  
Telefon: 02282/2466, Fax: 2466-20

- Der Rauchfangkehrer SPART ENERGIE!
- Rauchgasmessungen nach dem Nö. Luftreinhaltegesetz
- Wartungsarbeiten an Gas u. Ölfeuerungsanlagen
- Feuerstätten und Heizkesselreinigung
- Heiztechnische Beratung
- Beratung vor Baubeginn
- Planansicht
- Kachelofenreinigung



**Autohaus WIESINGER**  
Gänserndorf





Verkehrsunfall mit Gefahrgut-LKW – Menschenrettung unter Atemschutz.

Da Ausbildungs- bzw. Wissensstand sowie die zur Verfügung stehende Ausrüstung von Feuerwehr zu Feuerwehr unterschiedlich sind, müssen individuelle Ausbildungs- und Übungskonzepte erarbeitet werden.

**„Stillstand bedeutet Rückschritt ...“ unter diesem Motto werden alle im Aus- und Weiterbildungsprogramm vorgesehenen Maßnahmen einer ständigen Evaluierung unterzogen.**

E-Learning hat sich auch bei der Feuerwehr durchgesetzt. Seit Anfang 2009 setzt die Feuerwehr Gänserndorf auf ein modernes E-Learning-Konzept. Jedes Mitglied kann sich so auf die entsprechenden Ausbildungsveranstaltungen bereits im Vorfeld zeitflexibel vorbereiten. Auch Wissensüberprüfungen werden so online und bequem von zu Hause aus durchgeführt. Organisatorisch konnte durch den modular aufgebauten Übungsbetrieb die heutzutage geforderte Flexibilisierung erreicht werden. Jedes Feuerwehrmitglied ist aufgrund des online zur Verfügung gestellten Lehrplanes in der Lage seine individuelle Übungsplanung durchzuführen.

## Aus- und Weiterbildung

*„Freiwillig und doch professionell“ – die große Bandbreite der Einsätze stellt die Frauen und Männer der Feuerwehr Gänserndorf immer wieder vor neue Aufgaben und Herausforderungen. Das setzt eine solide und umfassende Ausbildung aller Beteiligten voraus. Nur dadurch ist sicheres und überlegtes Arbeiten an der Einsatzstelle gewährleistet.*

**Im Jahr 2009 haben bei 91 Übungen und Schulungen 862 Personen 2.596 Stunden in ihre Aus- und Weiterbildung investiert.**

Die Grundzüge der Ausbildung der österreichischen Feuerwehren sind genormt und in entsprechenden Richtlinien der Feuerwehrverbände geregelt. Nur so ist die reibungslose Zusammenarbeit über Gemeinde- und Landesgrenzen hinweg sichergestellt.



Truppmannausbildung in Leopoldsdorf.



Die Absolventen der Grundausbildung 2009.



**Komm. Rat**  
**Herbert Farthofer**

**ELEKTRO-HAUSTECHNIK**  
**HEIZUNG-REGELTECHNIK**  
**GAS-WASSER-GERÄTESERVICE**

2231 STRASSHOF, HAUPTSTRASSE 91  
Telefon 0 22 87/46 96, Fax 51 98  
E-Mail: haustechnik@farthofer.co.at  
www.farthofer.co.at

## Standard-Einsatz-Regeln

Die Einführung und Umsetzung der „Standard-Einsatz-Regeln Brandeinsatz“ im Jahr 2007 haben sich im Einsatzalltag bestens bewährt. 2009 wurden auch für den Technischen Einsatz mit Menschenrettung Standard-Einsatz-Regeln eingeführt.

Zusätzlich zum wöchentlich stattfindenden Ausbildungsbetrieb in der Feuerwehr Gänserndorf werden mehrmals jährlich Großübungen, teilweise unter Beteiligung anderer Wehren und Einsatzorganisationen abgehalten. Dabei werden besonders jene Situationen oder Objekte beübt, welche aufgrund ihres Gefahrenpotentials von besonderem Interesse sind. Dazu zählen Zivil- und Katastrophen-



**Knotenkunde in der Grundausbildung.**



**Selbstrettung bei Gefahr in Verzug.**

schutzübungen ebenso, wie größere technische Einsatzübungen nach Verkehrs- bzw. Industrieunfällen oder Brandeinsatzübungen in größeren Objekten und Anlagen. Obwohl es sich um eine Freiwillige Feuerwehr handelt, ist es dennoch die Pflicht jedes Einzelnen die entsprechenden Bildungsangebote zu nutzen.

**Unser Ziel ist es, die Ausbildung so interessant zu gestalten, dass jedes Feuerwehrmitglied motiviert ist, gerne und häufig am angebotenen Übungsprogramm teilzunehmen.**



**Übung für den Schadstoffeinsatz.**



**Dekontamination bei Schadstoffeinsätzen.**



**Absolventen des Atemschutzgeräteträgerlehrganges.**

# Feuerwehrjugend

## Die „Wildgänse“



1. Reihe v. l.: JFM Paul Laßnig, JFM Peter Wittmann  
 2. Reihe v. l.: BR Heinrich Koller, JFM Marcel Held,  
 JFM Lukas Danecek, LM Ralf Dörner  
 3. Reihe v. l.: JFM Bernhard Gaida, JFM Sascha Schwein-  
 hammer, JFM Christoph Hartwein, LM Jürgen Kerndler.

*Eine wichtige Aufgabe stellt die Jugendarbeit in der Feuerwehr dar. Denn die Jugendfeuerwehrmänner von heute sind die Kräfte von morgen. Umso wichtiger ist es den 10- bis 15-jährigen Burschen die verschiedenen Sachgebiete der Feuerwehr näherzubringen.*

## Wissenstest – Jugend stellte ihr Können unter Beweis



Beim alljährlichen Wissenstest stellen die Jugendfeuerwehrmänner ihr Wissen unter Beweis. Dieses Jahr fand der Wissenstest am 29. März in Niederabsdorf statt. Neben einer Theoriestation, an der 20 Testfragen beantwortet werden müssen, gibt es auch praktische Stationen an denen die Feuerwehrjugend Dienstgrade erkennen muss, aber auch Geräte richtig benennen und deren Funktion erklärt werden müssen. Alle Jugendfeuerwehrmänner konnten diese Prüfung positiv bestehen.

### Mitglieder

**Feuerwehrjugendführer**  
LM Ralf Dörner

**Feuerwehrjugendführer-Stv.**  
LM Jürgen Kerndler

**Gehilfen**  
Bernhard Eisenbock  
David Weis

**Feuerwehrjugend**  
Arnold Bumba  
Lukas Danecek  
Christoph Hartwein  
Damian Hrakizc  
Marcel Held  
Paul Laßnig  
Daniel Menzl  
Thomas Sacher  
Jan Sattelberger  
Peter Wittmann

**In den Aktivdienst überstellt**  
Kevin Brand  
Bernhard Gaida  
Florian Kuhn

## Feuerwehrjugend zu Gast in Amberg/Deutschland



Theoretische Wissensüberprüfung bei der Deutschen Jugend-Leistungsspange.

Am Donnerstag, dem 3. September, machte sich die Feuerwehrjugend Gänserndorf auf den Weg zum Jugendlager der Deutschen Feuerwehrjugend nach Amberg in der Oberpfalz. Begleitet wurden die Jugendlichen unter anderem von Kommandant Brandrat Heinrich Koller. Am Abend fand am Amberger Rathausplatz die Eröffnung des Lagers statt. Müde und geschafft von der langen Autofahrt wurde das Zelt eingerichtet und anschließend die Programmpunkte für den nächsten Tag durchgegangen.

Freitags erwarben die sechs Jungs die Bayrische Jugend-Leistungsspange. Der Tag klang mit einem gemütlichen Beisammensein aus. Am Samstag machte die Feuerwehrjugend Gänserndorf einen Rundgang durch die Innenstadt von Amberg. Im Zuge der „Aktionsmeile“ gab es zahlreiche Informationsstände und Spiele zum Thema Einsatzorganisationen. Nachmittags wurde die Feuerwache Amberg besucht. Der letzte Lagerabend klang mit der Band „Vollgas“ und einer Feuer-Wasser-Show aus.

### Feuerwehrfachliche Ausbildung

Gerätekunde, Erste Hilfe, Grundlagen Technik, Branddienst und Schadstoff..... 640 Stunden

### Allgemeine Feuerwehrjugendarbeit

Sport, eigene Veranstaltungen, Bewerbe, Landeslager..... 2.764 Stunden

**Gesamtstunden im Jahr 2009** ..... 3.404 Stunden



Praktische Prüfung – im Löscheinsatz.



Die „Wildgänse“ in Amberg (D).



2230 Gänserndorf, Protteser Straße 32

Tel. 02282 3050, Fax. 02282 3050 220

E-Mail - Baumarkt [bm.gaenserndorf@fetter.at](mailto:bm.gaenserndorf@fetter.at)

E-Mail - Baustoffe [bs.gaenserndorf@fetter.at](mailto:bs.gaenserndorf@fetter.at)

Öffnungszeiten:

MO – FR: 8.00 – 18.30 Uhr

Sa: 8.00 – 17.00 Uhr

# Veranstaltungen

## Feuerwehrball in der Stadthalle

Reger Betrieb am Tanzparkett – am 10. Jänner fand der traditionelle Ball der Gänserndorfer Feuerwehr statt. Auch Kameraden unserer Nachbarfeuerwehren und aus dem Landkreis Nürnberger Land gesellten die Ballnacht im Kreise der Feuerwehr. Bürgermeisterin Annemarie Burghardt, Vizebürgermeister Robert Pinz, EOBR Heinz Schwabl sowie Feuerwehrkurat Mag. Eduard Schipfer gesellten sich ebenfalls zu den Ballgästen. Für das stetig gut besuchte Tanzparkett sorgte die Tanzband „SUNNYHILLS“. Bei guter Stimmung wurde bis in den frühen Morgen getanzt.



Gänserndorf überprüfen zu lassen. Weiters bestand die Möglichkeit Feuerlöscher für Haushalt und Auto zu erwerben. Am 27. und 28. März wurden über 260 Feuerlöscher abgegeben. Informationen zum richtigen Umgang mit Handfeuerlöschern finden Sie auch auf unserer Homepage im Bereich Bürgerinfo unter [www.ffgf.at](http://www.ffgf.at).

## Florianifeier – Festakt zu Ehren des heiligen Florians

Die Feuerwehr der Stadt Gänserndorf feierte auch heuer wieder den Tag ihres Schutzpatrons. Am 2. Mai, trafen sich die Mitglieder der Feuerwehr, die Gemeindevertretung und der Gänserndorfer Musikverein in der Pfarrkirche, um den Tag des heiligen



iligen Florians zu feiern. Stadtpfarrer und Feuerwehrkurat Mag. Eduard Schipfer hielt die Festmesse. Im Anschluss wurden die Einsatzfahrzeuge gesegnet und Kommandant BR Heinrich Koller nahm Beförderungen vor. Auch zwei neue Kameraden wurden durch Ablegen der Gelöbnisformel in den aktiven Dienst der Feuerwehr aufgenommen.

Neuaufnahmen:  
Armin Hammerlindl, Christian Grams

Beförderungen:  
Vom Probefeuwehrmann zum Feuerwehrmann – Klaus Kögler, Michael Gaida, Christoph Deutsch, Patrick Wittmann  
Vom Hauptfeuerwehrmann zum Löschmeister – Ing. Markus Zehetner



## Feuerlöscherprüfung

Die Bevölkerung der Stadt Gänserndorf hatte die Gelegenheit, ihre Handfeuerlöscher bei der Feuerwehr



## BLUMEN BRIGITTE

Ihr Fachgeschäft für die besondere Floristik



Hauptstraße 18, 2230 Gänserndorf  
Tel.: 02282/20005  
Mo-Fr 8.30-18.30, Sa 8.00-17.00  
So 9.30-12.30

Filiale Obersiebenbrunn, Hauptplatz 4  
Tel.: 02286/26 320  
Mo-Do 14.00-18.00, Fr 8.30-18.00, Sa 8.00-14.00

Zu gut, um kopiert zu werden  
Das Original!



**IVECO  
MAGIRUS**

Iveco Magirus Brandschutztechnik GmbH  
Hönigtaier Strasse 46, 8301 Kainbach bei Graz  
Tel.: 03133/2077-0 [www.iveco-magirus.at](http://www.iveco-magirus.at)



### Exkursion zur Feuerwehr Gänserndorf

Vorschulkinder des Sonnenblumenkindergartens waren zu Besuch bei der Feuerwehr. Am Donnerstag, den 14. Mai, hatten die Kinder die Gelegenheit die Feuerwehr Gänserndorf zu besuchen. Den Kindern und Betreuerinnen wurde die Einsatzzentra-

le und die Abwicklung eines Notrufes bis hin zur Alarmierung der Feuerwehr erklärt. Spielerisch wurden sie auf die Gefahren eines Brandes aufmerksam gemacht. Anschließend wurde ihnen in einem Rundgang durch die Feuerwehrzentrale der Fuhrpark und die Ausrüstung gezeigt. Sie hatten die Gelegenheit Geräte selbst auszuprobieren bzw. in den Fahrzeugen Platz zu nehmen. Den Abschluss bildete ein Zielspritzen mittels Kübelspritze und Spritzwand.



### Zwei Feuerwehrhochzeiten bei der Feuerwehr Gänserndorf

Die beiden Feuerwehrkameraden Melanie Toman und Christian Zwingl gaben einander das Jawort. Die Trauung fand in der Pfarrkirche St. Koloman in Weikendorf statt. Zahlreiche Kameraden ließen es sich nicht nehmen, die beiden in den Hafen der Ehe zu entlassen und bildeten eine Schlauchspirale durch welche sich das Brautpaar kämpfen musste. Auch Kamerad Thomas Janda gab seiner Sabine 2009 das Jawort – die gesamte Feuerwehr gratulierte recht herzlich.



**REHAB ZENTRUM GÄNSERNDORF**  
 Heilmassage, Lymphdrainage, Packungen, Elektrotherapie, Fußreflexzonenmassage, Magnetfeld, Laser, Akupunktur, Physiotherapie / Heilgymnastik

REHAB GMBH  
 WAHLAMBULATORIUM  
 Dr. Ahmadolla Abdelrahimsai  
 FA für Physikalische Medizin und Rehabilitation  
 Lagerhausstraße 6 | 2230 Gänserndorf  
 www.rehabzentrumgaenserndorf.at  
 office@rehabzentrumgaenserndorf.at  
 Mo/Mi 7-20, Di/Do 8-20, Fr 8-17

REHAB ZENTRUM GÄNSERNDORF  
 PHYSIKALISCHES INSTITUT

☎ 02282 / 61348

♦ herzlich ♦ persönlich ♦ kompetent

  
**Autohaus**  
**SCHMID - FALLY**  
 2230 Gänserndorf  
 Protteser Str. 28  
 Telefon: 02282/80 190  
 www.peugeot-schmid.at



**Heurigenlokal**  
**Storch in Gänserndorf**  
 (Scheunengasse 26)  
*DURCHGEHEND WARMER KÜCHE*

**Do-So Hendltage**  
**BACKHENDL**

**Bodenständige Küche & Saisonale Schmankerln**

**Schöner Gastgarten mit tollem Kinderspielplatz**

Um Tischreservierung wird gebeten: Tel./Fax 02282/60250  
 Öffnungszeiten: Mo-Fr 15-24 Uhr, Sa 10-24 Uhr, So + Feiertag 10-23 Uhr  
[heurigenlokal.storch@aon.at](mailto:heurigenlokal.storch@aon.at)

## Festwochenende

### Unterhaltsame Stunden im Kreise der Feuerwehr

Drei Tage feiern im Kreise der Feuerwehr Gänserndorf. Die Feuerwehr Gänserndorf blickt auch dieses Jahr auf ein gelungenes Festwochenende zurück. Das „Blaulicht-Open-Air“ lieferte den Auftakt dazu.



Der Wettergott war wohlgesonnen, bei angenehmen Außentemperaturen konnte die Gänserndorfer Jugend zum Sound von DJ Roman so richtig abtanzen. Auch an den beiden anderen Festtagen blieben für die Gäste keine Wünsche offen! Bei tollem Unterhaltungsprogramm, gutem Essen und flotter Bedienung kamen wohl alle auf ihre Rechnung. Samstags sorgte die bereits seit zwei Jahren in Gänserndorf bekannte bayrische Showband






**198.000,-\* €**  
\* zuzügl. Wohnbau- und ÖKO-Förderung

**Innovative Reihenhäuser**  
**22, Steinbrechergasse 1-3**

- Grünruhelage nahe Alte Donau, UNO City, Donauzentrum
- 113m<sup>2</sup> Wohnfläche + 55m<sup>2</sup> Keller + 230m<sup>2</sup>-300m<sup>2</sup> Grund (Baurecht)
- Heizzentrale als **Pelletsheizung**
- Warmwasseraufbereitung mit **Solaranlage**
- 12m<sup>2</sup> Terrassenüberbau, Pergola + Gerätehaus + Parkplatz



**0810/311 900 ■ [www.glorit.at](http://www.glorit.at)**

*IT-Solutions for all needs.*

THE IT PROFESSIONALS



**able IT**  
ABLE IT SOLUTIONS GmbH

[www.able-it.at](http://www.able-it.at)



**Dr. Karl Riegler**

Facharzt für Innere Medizin  
WAHLARZT

2230 Gänserndorf  
 Hans-Kudlich-Gasse 11/3  
 Sanfte Endoskopien  
 Kardiologische Untersuchungen  
 Diabetes-Beratung

**Ordination nach telefonischer Vereinbarung**  
**Tel. 0664/ 527 1667**





„Froschhax'n Express“ für Tanzstimmung und Gaudi rund ums Parkett. Die Gänserndorfer Ortsbevölkerung und zahlreiche Freunde von Nachbarfeuerwehren feierten bis in die Nacht. Den Frühschoppen eröffnete Pfarrer und Feuerwehrkurat Mag. Eduard Schipfer mit einer Feldmesse. Zufrieden zieht das Kommando der Feuerwehr Bilanz. Der Reinerlös trägt zur Finanzierung eines neuen Einsatzleitfahrzeuges bei. Wir danken allen Gästen für ihren Besuch, der Band „Froschhax'n Express“ für die tolle Show und hoffen auf ein Wiedersehen bei einer der zahlreichen Veranstaltungen der Feuerwehr Gänserndorf.

**Spätestens beim  
FEUERWEHRFEST 2010  
von 27. bis 29. August  
am Festgelände  
am Feuerwehrhaus.**



**Geburtstage 2009**  
**190-Jahr-Feier bei der Feuerwehr**  
Die Kameraden Bernhard Hillebrand, Gerald Hasitschka, Christian Panny und Andreas Dengler feierten ihren 40. und Manfred Hammer seinen 30. Geburtstag.

**190-Jahr-Feier beim Feuerwehrwirten**  
Johann Gaida und Herbert Hochmeister feierten ihren 60er und Rudolf Gangl seinen 70er mit den Kameraden der Feuerwehr. Kamerad Franz Kellner sen. feierte heuer seinen 70. Geburtstag im Kreise der Feuerwehrkameraden.

**Martiniumzug – auch die Feuerwehr Gänserndorf war mit einem Festwagen vertreten.**  
Anlässlich des heurigen Martiniumzuges unter dem Motto „50 Jahre Stadt“ entschloss sich auch die Feuerwehr Gänserndorf mit einem Wagen an dieser Veranstaltung



teilzunehmen. Vor 50 Jahren hatte die Feuerwehr Gänserndorf rund 30 Einsätze, heute sind es über 300. In mühevoller Kleinarbeit mit viel Liebe zum Detail wurde unter der Leitung von SB Christoph Korinek mit seinem Team die Einsatzsituation „Wohnhausbrand mit Tanklöschfahrzeug“ nachgestellt.



MITGLIED  
DES FACHVERBANDES

Ing. Bernhard Gruber  Zertifizierter Lichttechniker laut ONR 151070

[www.beleuchtungskonzepte.at](http://www.beleuchtungskonzepte.at)



<input type="checkbox"/> Öffentliche Beleuchtung <input type="checkbox"/> Architekturbeleuchtung <input type="checkbox"/> Werbung <input type="checkbox"/> Industrie	<b>Anstrahlung</b> <b>Weihnachtsbeleuchtung</b> <b>Schul- und Sportstätten</b> <b>Infrastruktur Verkehr</b>	<b>Effektbeleuchtung</b> <b>Projektion</b> <b>Shopbeleuchtung</b>
---	--	---

Beratung  Bestandserhebung  Budget  Entwicklung  Planung  Ausschreibung  Bauüberwachung  Projektmanagement  Umsetzung  Gutachten



**ATELIER**  
für naturnahes Bauen

**DEUBNER**






architekt helmut deubner, hochwaldstrasse 37/5a, a-2230-gänserndorf-süd, tel.: +43/(0)2282-70289-0, atelier.deubner@oon.at, www.atelierdeubner.at

# Veranstungskalender 2010

**19.**  
März

## Feuerlöscherüberprüfung

**Abgabe:**  
Freitag, 19. März – 16:00 bis 18:00 Uhr  
Samstag, 20. März – 09:00 bis 12:00 Uhr

**20.**  
März

**Abholung:**  
Freitag, 26. März – 16:00 bis 18:00 Uhr  
Samstag, 27. März – 09:00 bis 12:00 Uhr

**26.**  
März

Die Bevölkerung der Stadtgemeinde hat die Gelegenheit, ihre Handfeuerlöcher bei der Feuerwehr überprüfen zu lassen. Alle in Österreich zugelassenen Feuerlöscher können im Feuerwehrhaus, Bodenzeile 7, zur Überprüfung abgegeben werden. Eine Überprüfung sollte **alle zwei Jahre** durchgeführt werden.

**27.**  
März

**3.**  
April

## Auferstehungsfeier

Samstag, 3. April  
Ausrückung

**30.**  
April

## Maibaumaufstellen

Freitag, 30. April – 19:00 Uhr  
Feuerwehrhaus

**1.**  
Mai

## Festakt „Heiliger Florian“

Samstag, 1. Mai – 18:30 Uhr  
Festmesse in Gänserndorf-Süd in der Emmauskirche

**22.**  
Mai

## Pfingstjugendlager der FJ

Samstag, 22. Mai – ab 17:00 Uhr  
Öffentlichkeitsabend mit gemütlicher Lagerfeuerstimmung ab 17:00 Uhr Feldmesse in der Theo-Schlögl-Grube beim Friedhof.

**3.**  
Juni

## Fronleichnamsprozession

Donnerstag, 3. Juni

**27.**  
August

## „Blaulich“-Open-Air

Freitag, 27. August  
Partystimmung am Freigelände der Feuerwehr.

**28.**  
August

## Feuerwehrfest

Samstag, 28. August – 19:00 Uhr  
Für Bierzeltstimmung sorgen „Die Marchfelder“.

**29.**  
August

Sonntag, 29. August – 09:30 Uhr  
Feldmesse mit anschließendem Frühschoppen

**1.**  
November

## Allerheiligen

Montag, 1. November  
Ausrückung

Ein herzliches  
**DANKESCHÖN**  
allen Inserenten,  
die durch ihre Einschaltung  
die Produktion dieser Publikation  
ermöglichten.

## IMPRESSUM

**Herausgeber:** Freiwillige Feuerwehr der Stadt Gänserndorf, A-2230 Gänserndorf, Bodenzeile 7, Tel.: +43 2282/4822, Fax: +43 2282/4822-299, E-Mail: office@ffgf.at, Homepage: www.ffgf.at

### Für den Inhalt verantwortlich:

Feuerwehrkommandant BR Heinrich Koller

**Chefredakteur:** LM Mario Krammel

**Redaktionsteam:** FM Bernhard Eisenbock

**Fotos:** Presseteam der Feuerwehr Gänserndorf, NÖN Schindler

### Produktion und Anzeigenverwaltung:

Druckservice Muttenthaler,  
Ybbsers Straße 14, A-3252 Petzenkirchen,  
Tel. +43 7416/504-0\*





**ÖSTERREICH, DAS LAND AM STROME.**  
DANK DER ZUVERLÄSSIGEN VERSORGUNG VON AUSTRIAN POWER GRID.



JAHRESBERICHT 2009

**Petschenig**®  
glasstee  
GmbH

**A-2285 LEOPOLDSDORF**  
RAASDORFERSTRASSE 22  
Tel: +43 (0) 2216 2266-0  
Fax: +43 (0) 2216 2266-44

**A - 1090 WIEN**  
SERVITENGASSE 10  
Tel: +43 (0) 1 317 92 32  
Fax: +43 (0) 1 317 92 32-16

**A-2230 GÄNSERDORF**  
BAHNSTRASSE 6  
Tel: +43 (0) 2282 21 53  
Fax: +43 (0) 2282 21 53

[www.petschenig.com](http://www.petschenig.com)



**Die Feuerwehr hilft bei Bränden, Unfällen und Katastrophen.  
Die Volksbank hilft bei allen Finanzangelegenheiten.**

Mit der richtigen Bank geht vieles leichter.

[www.volksbank.marchfeld.at](http://www.volksbank.marchfeld.at)

**Volksbank. Mit V wie Flügel.**

